

Sektor Staat¹⁾: Finanzierung der Ausgaben für Forschung und experimentelle Entwicklung (F&E) 2017 nach Wissenschaftszweigen und Finanzierungsbereichen²⁾

Wissenschaftszweige	F&E durchführende Erhebungseinheiten	Finanzierungsbereiche										
		Insgesamt	Unternehmenssektor	Öffentlicher Sektor					Privater gemeinnütziger Sektor	Hochschulsektor ⁶⁾	Ausland einschl. internationaler Organisationen (ohne EU)	EU
				Zusammen	Bund ³⁾	Länder ⁴⁾	Gemeinden ⁴⁾	Sonstige ³⁾				
in 1.000 EUR												
1.0 bis 6.0 Insgesamt⁵⁾	288	806.604	69.975	660.474	302.732	284.400	3.851	69.491	3.657	1.113	20.988	50.397
1.0 bis 4.0 zusammen ⁵⁾	117	623.097	58.020	508.133	204.941	247.384	1.063	54.745	1.354	807	17.260	37.523
1.0 Naturwissenschaften	48	191.714	28.935	139.780	109.993	14.449	781	14.557	614	85	8.913	13.387
2.0 Technische Wissenschaften	26	140.254	26.014	87.377	51.204	9.448	171	26.554	96	200	6.502	20.065
3.0 Humanmedizin, Gesundheitswissenschaften ⁵⁾	26	246.219	1.969	240.074	6.399	221.262	111	12.302	394	515	1.513	1.754
4.0 Agrarwissenschaften, Veterinärmedizin	17	44.910	1.102	40.902	37.345	2.225	-	1.332	250	7	332	2.317
5.0 und 6.0 zusammen	171	183.507	11.955	152.341	97.791	37.016	2.788	14.746	2.303	306	3.728	12.874
5.0 Sozialwissenschaften	95	82.329	8.236	59.255	39.874	9.300	873	9.208	1.466	92	2.040	11.240
6.0 Geisteswissenschaften	76	101.178	3.719	93.086	57.917	27.716	1.915	5.538	837	214	1.688	1.634

Q: STATISTIK AUSTRIA, Erhebung über Forschung und experimentelle Entwicklung 2017. Erstellt am 08.08.2019. 1) Bundesinstitutionen (unter Ausklammerung der im Hochschulsektor zusammengefassten), Landes-, Gemeinde- und Kammerinstitutionen, F&E-Einrichtungen der Sozialversicherungsträger, von der öffentlichen Hand finanzierte und/oder kontrollierte private gemeinnützige Institutionen sowie F&E-Einrichtungen der Ludwig Boltzmann Gesellschaft; einschließlich Österreichische Akademie der Wissenschaften und AIT Austrian Institute of Technology GmbH; einschließlich Landeskrankenanstalten. Die Landeskrankenanstalten wurden nicht mittels Fragebogenerhebung erfasst, sondern es erfolgte eine Schätzung der F&E-Ausgaben durch Statistik Austria unter Heranziehung der Meldungen der Ämter der Landesregierungen. - 2) Die Finanzierung durch die Forschungsprämie wird nicht mehr dem öffentlichen Sektor zugerechnet, sondern, entsprechend den revidierten internationalen Richtlinien der F&E-Statistik (Frascati Manual 2015), als Teil der eigenen Mittel der F&E betreibenden Einrichtung angesehen (z.B. bei Unternehmen: Finanzierung durch den Unternehmenssektor). - 3) Die Mittel der Forschungsförderungsfonds sind in "Sonstige" enthalten. - 4) Länder einschließlich Wien. Gemeinden ohne Wien. - 5) Anzahl der Erhebungseinheiten ohne Landeskrankenanstalten. - 6) Einschließlich Eigenmittel der Hochschulen, die aus Einnahmen für Gutachten, Prüfungen und Untersuchungen im Auftrag Dritter stammen; außerdem Einnahmen aus Spenden und Sponsoring sowie Studiengebühren.